

PRESSEMITTEILUNG



April 2024

Internationales Keramikfestival am See

22. Diessener Töpfermarkt vom 9. bis 12. Mai 2024

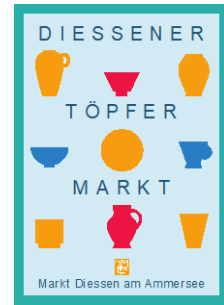
Handwerkliche Keramik wieder sehr gefragt – Töpfermarkt Wirtschaftsfaktor und kultureller Höhepunkt in der Region

Der **Diessener Töpfermarkt**, einer der größten Keramikmärkte in Europa, wird heuer traditionell an Christi Himmelfahrt vom **9. bis 12. Mai 2024** veranstaltet. Während des viertägigen Keramik-Festivals direkt am oberbayerischen Ammersee mit Blick auf das weltberühmte Kloster Andechs präsentieren mehr als 160 Keramikwerkstätten aus 14 Ländern ihre Werke. Unter ihnen Aussteller aus Italien, Frankreich, Belgien, Spanien, Estland, Tschechien, Griechenland, Niederlande, Slowenien, Österreich, Korea, Usbekistan und der Ukraine. Von Gebrauchskeramik für Haus und Garten bis zu grandiosen und abstrakten Kunstwerken reicht die Palette internationaler keramischer Vielfalt. „Der Diessener Töpfermarkt beweist Jahr für Jahr, dass handwerkliche Keramik nichts an Attraktivität verloren hat, sondern vielmehr an Zuspruch findet“, betont Marktleiter **Wolfgang Lösche**. Zugleich gilt der Markt als einer der wichtigsten Branchentreffs in der zeitgenössischen Keramikszene. Themen sind neben „Keramik am See“ in den Seeanlagen, der hoch geschätzte Diessener Keramikpreis und der Keramikweg mit Ausstellungen im Kulturforum Blaues Haus, im Traidtcasten und im Taubenturm.

Eröffnung durch Victoria Mayer

„Mit jährlich mehr als 50.000 Besuchern ist der Diessener Töpfermarkt nicht nur ein besonderer Wirtschaftsfaktor, sondern vor allem kultureller Höhepunkt“, hebt Dießens **Erste Bürgermeisterin Sandra Perzul** hervor. Eröffnet wird das europäische Keramikfestival in diesem Jahr am Donnerstag, 9. Mai von der Theater- und Filmschauspielerin **Victoria Mayer**, die auch die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen hat. „Wir freuen uns sehr, dass wir Victoria Mayer dafür gewinnen konnten“, betont Bürgermeisterin **Sandra Perzul**. Damit sei eine Persönlichkeit gefunden worden, die sehr prominent ist, aber auch starken regionalen Bezug zu Dießen hat. Victoria Mayer lebt seit 2010 in der Marktgemeinde.

PRESSEMITTEILUNG



Europäisches Miteinander

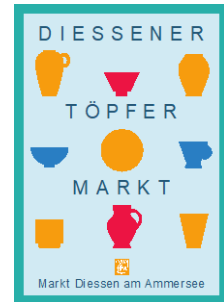
„Der Töpfermarkt signalisiert ein gemeinsames kulturelles, europäisches Miteinander und ist ein wichtiges Zeichen der Völkerverständigung“, betont Marktleiter **Wolfgang Lösche**. Großartig sei, dass es in diesem Jahr besonders viele Neubewerbungen gegeben habe, darunter viele junge. Aufgenommen seien neue Werkstätten aus Frankreich und Italien, aber auch erstmals ein Teilnehmer aus Usbekistan. Wieder dabei ist die Ukraine. „Ganz besonders freue ich mich wieder auf die Präsentation der Keramikklasse der **Kunsthochschule Burg Giebichenstein** aus Halle an der Saale, die schon in den vergangenen Jahren großes Aufsehen mit den Keramiken ihrer Studentinnen und Studenten erregt hat“, so **Wolfgang Lösche**. Das Ausstellungszelt mit ausgewählten Keramikunikaten, das in diesem Jahr neu gestaltete Informationszelt des **Kalkspatzes** mit Keramikliteraturbörse, Infos zu den Aktivitäten des Kalkspatzes und dem Verlag Neue Keramik ergänzen den Markt ebenso wie die **Keramikschule aus Landshut**, die über Ausbildungsmöglichkeiten in der Keramik informiert. Großer Anziehungspunkt ist nach wie vor, die lebende Werkstatt des kretischen Töpfers **Georgos Tziligkakis**.

Frankreichs Keramikzentrum La Borne und Barbara Hast

In einer Sonderausstellung im **Kulturforum Blaues Haus** präsentieren sich diesmal die Keramikünstler des berühmten französischen **Keramikzentrums La Borne**. Einige der in Dießen gezeigten Exponate waren Anfang des Jahres Teil der Ausstellung „Der Brand macht die Keramik“ in der Galerie Handwerk in München. Diese wurden durch weitere Aussteller und Werke für die Dießener Ausstellung ergänzt. Die Teilnahme der französischen Keramiker aus La Borne am Diessener Töpfermarkt hat schon lange Tradition. Sie stellen jedes Jahr die größte Gruppe der ausländischen Werkstätten. Die diesjährige Sonderausstellung ist damit eine Hommage und Ehrung der Franzosen. (Eröffnung 9. Mai, 12 Uhr)

Im **Taubenturm** neben dem Marienmünster zeigt der Diessener Heimatverein die Schau „Ein Fest der Sinne – die Porzellanwelt der **Barbara Hast**“. Porzellan, das Lieblingsmaterial der 2022 verstorbenen Keramikünstlerin **Barbara Hast**, wuchs in ihren Händen zu sinnlichen Objekten. Ihre außergewöhnlichen Formen lassen in ihrer Verspieltheit und ihrem Detailreichtum das Auge lustvoll wandern. Zur Eröffnung der Ausstellung am 9. Mai (19 Uhr) spricht die Kunsthistorikerin und Bloggerin Schnuppe von Gwinner. **Barbara Hast** hat viele Jahre als Ausstellerin ihre Werke auf dem Diessener Töpfermarkt präsentiert.

PRESSEMITTEILUNG



für Cidre, Saft, Wein und Bier

Ein architektonisches Symbol und zugleich Drehschreibe für den gesamten Diessener Töpfermarkt ist seit Jahren der zentrale Ausstellungspavillon von **Erwin Kloker** geworden. Das Thema lautet in diesem Jahr „**Gefäße für Cidre, Saft, Wein und Bier**“. **Wolfgang Lösche**: „Keramische Gefäße, die den Alltag verschönern sollen und die Freude in der Benutzung mit sich bringen, werden dort ausgestellt und verkauft. Somit entspricht dieses Thema einem zentralen Anliegen des Diessener Töpfermarktes, der sich im Kern aus als Geschirr-Markt für handwerkliche Keramik versteht. Eine Vielzahl der unterschiedlichsten Becher, Krüge, Karaffen und Flaschen wird den Pavillon in eine Bühne für handwerkliche Keramik verwandeln. Passend zum Thema wird der Uttinger Schauspieler **Luis Lüps** seine Cidre-Bar mit regionalem Apfelwein eröffnen.“

Groß und Klein – Widerspruch oder Einklang

Die Verleihung des in der Keramikszene hoch geschätzten, jedes Jahr von der **Brennofenfirma Rohde** gestifteten **Diessener Keramikpreises** mit Ausstellung im historischen Traidtcasten neben dem berühmten Marienmünster hat in diesem Jahr „Groß und Klein – Widerspruch oder Einklang“ zum Thema. „Damit wurde wieder zu einem klassischen Gestaltungsthema aufgerufen. Im Spannungsfeld zwischen großen und kleinen Formen liegt ein großer Reiz“, erläutert Marktleiter Wolfgang Lösche. Das Preisgeld war bereits im vergangenen Jahr von 4.000 auf 5.000 Euro angehoben worden. „Diese großzügige und hohe Dotierung verhilft den Preisträgern zu wesentlicher Anerkennung ihrer Leistungen in der handwerklichen und künstlerischen Keramik in Deutschland und international“, sagt **Wolfgang Lösche**. Die Marktgemeinde will auch in diesem Jahr den Keramikpreis für die Gemeindesammlung ankaufen.

Weit mehr als 50.000 Besucher

Jedes Jahr lockt der Diessener Töpfermarkt mehr als 50.000 Besucher an. Die Keramikfans kommen nicht nur aus der Region, sondern auch aus Italien, Österreich und der Schweiz. Besondere Bedeutung hat der Diessener Töpfermarkt, weil zahlreiche Vertreter von bedeutenden Keramik-Galerien und Museen extra an den Ammersee reisen.

PRESSEMITTEILUNG



Diessener Keramikweg

Traditionell finden während des Diessener Töpfermarktes eine Reihe von Ausstellungen statt. Der Diessener Keramikweg lädt zu einem Spaziergang durch die Marktgemeinde ein - vom historischen Ortsteil Fischerei bis hinauf auf den Klosterberg und nach St. Georgen. Handwerksbetriebe, Galerien, Ateliers und Läden öffnen an den Töpfermarkttagen von Christi Himmelfahrt bis Sonntag ihre Türen für die Gäste aus nah und fern (Bustransfer).

1. Töpfermarkt in den Seeanlagen

Über 160 Keramikwerkstätten des In- und Auslands, Keramik-Infozelt, zentraler Ausstellungspavillon „Gefäße für Saft, Cidre, Bier und Wein“ und Ausstellungspavillon der Arbeitsgemeinschaft Diessener Kunst (ADK)

2. Keramikausstellung: Das französische Keramikzentrum La Borne

Kulturforum Blaues Haus, Prinz-Ludwig-Straße 23 | 9. bis 12. Mai 2024, 10 bis 18 Uhr, offizielle Eröffnung 9. Mai, 12 Uhr

3. Ausstellung „Ein Fest der Sinne – die Porzellanwelt der Barbara Hast“

Taubenturm | Heimatverein Diessen | Vernissage 9. Mai 2024, 19 Uhr | 9. bis 12. Mai 2024, 10 bis 18 Uhr

5. Ausstellung „Diessener Keramikpreis 2024“

Die Wettbewerbsarbeiten zum Thema „Groß und Klein – Gegensatz oder Einklang“ im historischen Traidtcasten neben dem Marienmünster | 9. bis 12. Mai 2024, 10 bis 18 Uhr

6. Keramikmuseum Lösche

Im Garten der Werkstatt Lösche findet die alljährliche Werkstattausstellung statt. Im Holzofen wird der klassische Schwarzbrand demonstriert. Das Werkstattmuseum beherbergt Bodenfunde des 17. Jh. Am Kirchsteig 19 | 9. bis 12. Mai 2024, 10 bis 18 Uhr

PRESSEMITTEILUNG



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Töpfermarkt

Der Diessener Töpfermarkt ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen, so mit dem Ammerseedampfer oder mit der Bahn. Für die Autofahrer sind an den Auffangparkplätzen an den Ortseingängen der Marktgemeinde Bustransfers organisiert. Vom Marktgeschehen in den Seeanlagen profitiert der lokale Einzelhandel. Für die Dießner Geschäfte gelten an Christi Himmelfahrt (Donnerstag) und Sonntag Sonderöffnungszeiten von 12 bis 17 Uhr.

Der direkte Weg zum Diessener Töpfermarkt

*Mit dem Ammerseedampfer: In Herrsching oder Stegen am Ammersee einsteigen und in Dießen, mitten im Markt aussteigen.

*Mit der Bahn: Dießen liegt an der Bahnlinie Augsburg-Weilheim. Der Bahnhof ist nur wenige Schritte vom Töpfermarkt entfernt.

*Mit dem Auto: Über die Autobahn BAB 96 München-Lindau oder über die Bundesstraße 2 aus Richtung Weilheim. Auffangparkplätze gibt es an den Ortseingängen der Marktgemeinde Dießen. Ein Bustransfer ist eingerichtet. Es empfiehlt sich wegen der direkten Marktanbindung an Schiff und Bahn, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen.